

# Ihr seid meine Freunde!



**ERSTKOMMUNION**



**Erstkommunion 2026  
in St. Marien und St. Josef**

Zur Erstkommunion in unserer Kirche heißen wir Sie herzlich willkommen. Während der Messe bitten wir im Interesse der Familien um Ruhe. Gönnen Sie sich den Luxus, für eine Stunde nicht erreichbar zu sein, und schalten Sie bitte Ihre mobilen Geräte aus.

In Absprache mit den Eltern weisen wir darauf hin, dass während des gesamten Gottesdienstes das Fotografieren und Filmen nicht möglich ist. Danke für Ihr Verständnis.

Die Kollekte ist an diesem Vormittag für die Diaspora-Kinderhilfe des Bonifatiuswerkes bestimmt.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Gottesdienst, Gottes Segen und einen schönen Tag.

# Einzug: feierliches Orgelspiel bzw. Musikstück

## Eingangslied: „Eingeladen zum Fest des Glaubens“



1. Aus den Dör - fern und aus Städ - ten, von ganz  
2. Und so ka - men sie in Scha - ren, brach - ten  
3. Und dort lern - ten sie zu tei - len Brot und



nah und auch von fern, mal ge - spannt, mal e - her skept -  
ih - re Kin - der mit, ih - re Kran - ken, auch die Al -  
Wein und Geld und Zeit; und dort lern - ten sie zu hei -



— tisch, man - che zö - gernd, vie - le gern, —  
— ten, selbst die Lah - men hiel - ten Schritt.  
— len, Kran - ke, Wun - den, Schmerz und Leid. —



folg - ten sie den Spu - ren Je - su, folg - ten sie  
Von der Stra - ße, aus der Gos - se ka - men Men -  
und dort lern - ten sie zu be - ten, dass dein Wil -



— dem, der sie rief, — und sie wur - den selbst zu Bo -  
— schen oh - ne Zahl, — und sie hu - ger - ten nach Lie -  
— le, Gott, gesche - he; und sie lern - ten so zu le -



ten, dass der Ruf wie Feu - er lief: —  
be und nach Got - tes Freuden - mahl: —  
ben, dass das Le - ben nicht ver - ge - he:



1. - 4. Ein - ge - la - den zum Fest des Glau - bens,



**Priester:** Glaubt Ihr, dass der Geist Gottes in den Menschen, also auch in Euch, wirken will?

**alle Kinder:** Ja, das glauben wir.

**Priester:** Wollt Ihr mithelfen, dass unsere Gemeinde immer offen für Gott und die Menschen ist?

**alle Kinder:** Ja, das wollen wir.

**Priester:** Mit dieser Erneuerung Eures Taufversprechens wollen wir nun Eure Taufkerzen hier vorne entzünden und ich werde Euch noch einmal mit Weihwasser segnen.

## Tauferneuerung

1. Fest soll mein Tauf - bund im - mer stehn,  
Er ruft mich sei - nen Weg zu gehn

zum Herrn will ich ge - hö - ren.  
und will sein Wort mich leh - ren.

Dank sei dem Herrn, der mich aus Gnad

in sei - ne Kirch be - ru - fen hat;

ihm will ich gläu - big fol - gen.

## Kyrie:

**Priester:** „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“, hat uns Jesus zugesagt. Ihn begrüßen wir in unserer Mitte und rufen ihm zu:

**Kind 4:** Jesus Christus, du bist unser Freund.  
Herr, erbarme dich ...

Jesus Christus, dir können wir alles erzählen, jede Freude,  
jede Sorge.

Christus, erbarme dich ...

Jesus Christus, du bist uns nah, auch wenn wir dich nicht  
spüren.

Herr, erbarme dich ...

**Priester:** Der gute Gott erbarme sich unser, er nehme von uns, was uns trennt von ihm, von uns selbst und untereinander. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.  
Amen.

## Gloria: „Ich lobe meinen Gott“



1. Ich lo - be mei - nen Gott, der aus der
2. Ich lo - be mei - nen Gott, der mir den
3. Ich lo - be mei - nen Gott, der mei - ne



1. Tie - fe mich holt, da - mit ich le - be.
2. neu - en Weg weist, da - mit ich hand - le.
3. Trä - nen\_\_ trock - net, dass ich la - che.



1. Ich lo - be mei - nen Gott, der mir die
2. Ich lo - be mei - nen Gott, der mit mein
3. Ich lo - be mei - nen Gott, der mei - ne



1. Fes - seln löst, da - mit ich frei bin.  
 2. Schwei - gen bricht, da - mit ich re - de.  
 3. Angst ver - treibt, da - mit ich at - me.



KV: Eh - re sei Gott auf der Er - de in



al - len Sra - ßen und Häu - sern, die Men - schen wer - den



sin - gen, bis das Lied zum Him - mel steigt.



Eh - re sei Gott und den Men - schen Frie - den!



Eh - re sei Gott und den Men - schen Frie - den,



Frie - den auf Er - - den.

## Tagesgebet

## Halleluja



Hal - le - lu - ja, hal - le - lu, hal - le - lu - ja,



hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja. lu - ja.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

1. Ihr seid das Volk, das der Herr sich ausersehn./ Seid eines Sinnes und Geistes./ Ihr seid getauft durch den Geist zu einem Leib./ Halleluja, Halleluja!
2. Gehet nicht auf in den Sorgen dieser Welt,/ suchet zuerst Gottes Herrschaft, / und alles andere erhaltet ihr dazu./ Halleluja, Halleluja!

**Evangelium:** Joh 15,1-17: Die Bildrede vom Fruchtbringen

### Katechese

**Credo:** „Jesus Christ, you are my life“

Refr.: Je - sus Christ, you are my life, \_\_\_

al - le - lu - ia, al - le - lu - ia, \_\_\_

Je - sus Christ, you are my life, \_\_\_

you are my life, \_\_\_ al - le - lu - ia.



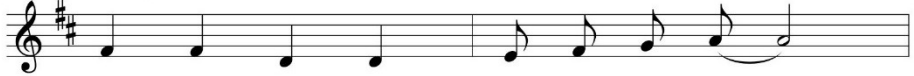
1. Zeu - gen dei - ner Lie - be sind wir,\_\_\_

2. He calls us to the wa - ters of life. \_\_\_



1. Bo - ten des Lich\_\_ - tes in der Welt.

2. He pours his love\_\_ in - to our hearts.



1. Gott des Frie - dens, hör un - ser Flehn:

2. Je - sus come to us in our heart. \_\_\_



1. Schenk dei - nen Frie\_\_ - den al - len. (Refr.)

2. Glo - ry to God\_\_ for - e - ver. (Refr.)

## Fürbitten:

**Priester:** Guter Gott, du hast uns deine Freundschaft zugesagt. Du nimmst uns an, so wie wir sind. Deshalb können wir vertrauensvoll um das bitten, was unsere Herzen bewegt:

**Kind 5:** Für uns Kinder, die wir heute zum ersten Mal die Kommunion empfangen: Lass uns auf unserem Lebensweg immer wieder spüren, dass Du als Freund an unserer Seite gehst.

Gott, du Freund aller Menschen...

**Alle:** Wir bitten dich, erhöre uns.

**Paten/Eltern:** Für alle Erwachsenen, die sich um die Entwicklung unserer Kinder sorgen – Eltern, Großeltern, Lehrer, Paten: Schenke ihnen das Vertrauen, die Kinder in ihren Fähigkeiten immer wieder neu zu bestärken. Gott, du Freund aller Menschen...

**Alle:** Wir bitten dich, erhöre uns.

**Kind 6:** Wir beten für alle Menschen: Jeder von uns ist für jemanden ein Freund! Vielleicht sogar, ohne es zu wissen. Lass uns erkennen, was es heißt ein guter Freund zu sein.  
Gott, du Freund aller Menschen...

**Alle:** Wir bitten dich, erhöre uns.

**Kind 7:** Guter Gott, du verlangst nicht, dass alle Menschen Freunde sind, aber in jedem sollen wir unseren Nächsten erkennen. Schenke uns den Mut und den Willen auch in denen, die wir nicht verstehen, unsere Brüder und Schwestern zu erkennen, damit Frieden möglich wird bei uns und in der Welt.  
Gott, du Freund aller Menschen...

**Alle:** Wir bitten dich, erhöre uns.

**Katechet:** Wir beten für alle Menschen, die traurig sind, weil sie einen Freund oder einen anderen geliebten Menschen verloren haben. Dank dir reichen Freundschaften und alle anderen Beziehungen über den Tod hinaus. Wir beten für alle, mit denen wir uns verbunden fühlen, die den heutigen Tag nicht sichtbar in unserer Mitte verbringen können: Lass sie deine Nähe spüren und Anteil an unserer Freude haben.  
Gott, du Freund aller Menschen...

**Alle:** Wir bitten dich, erhöre uns.

**Priester:** Guter Gott, du hast uns durch Jesus Christus mit deiner Liebe beschenkt. Er ist unser Freund und Bruder. Dafür danken wir dir und loben dich – heute und alle Tage unseres Lebens.

**Alle:** Amen.

**Kollekte:** Die Kollekte ist für das Bonifatiuswerk bestimmt.

## Gabenbereitung:

1. Wenn das Brot, das wir teilen, als Ro - se blüht  
und das Wort, das wir spre - chen, als Lied er - klingt,  
Refr.: dann hat Gott un - ter uns schon sein Haus ge - baut,  
dann wohnt er schon in un - se - rer Welt.  
Ja, dann schau - en wir heut schon sein An - ge - sicht  
in der Lie - be, die al - les um - fängt,  
in der Lieb - be, die al - les um - fängt.

2. Wenn das Leid jedes Armen uns Christus zeigt  
und die Not, die wir lindern, zur Freude wird,  
dann hat Gott unter uns ... (Refr.)
3. Wenn Die Hand, die wir halten, uns selber hält,  
und das Kleid, das wir schenken, auch uns bedeckt,  
dann hat Gott unter uns ... (Refr.)
4. Wenn der Trost, den wir geben, uns weiter trägt,  
und der Schmerz, den wir teilen, zur Hoffnung wird,  
dann hat Gott unter uns ... (Refr.)

## Eucharistisches Hochgebet:

## Präfation

**Priester:** Der Herr sei mit euch.

**Alle:** Und mit deinem Geiste.

**Priester:** Erhebet die Herzen.

**Alle:** Wir haben sie beim Herrn.

**Priester:** Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

**Alle:** Das ist würdig und recht.

## Sanctus-Lied: „Du bist heilig, du bringst Heil“

Teil 1



Du bist hei - lig, du bringst Heil, bist die  
mit - ten un - ter uns im Geist, der Le -

Fül - le. wir ein Teil der Ge - schich - te, die  
ben - dig - keit ver - heißt, kommst zu uns in Brot

du webst, Gott, wir dan - ken dir, du lebst  
und Wein, schenkst uns

dei - ne Lie - be ein.

Teil 2



Du bist hei - lig,\_\_\_\_ du bist  
Hal - le - lu - ja,\_\_\_\_ Hal - le -

hei - lig,\_\_\_\_ du bist hei - lig,\_\_\_\_  
lu - ja,\_\_\_\_ Hal - le - lu - ja,\_\_\_\_

Al - le Welt schau - e auf dich.  
Hal - le -  
lu - ja für dich.

**Priester:** Geheimnis des Glaubens:

**Alle:** Deinen Tod, o Herr, verkünden wir  
und deine Auferstehung preisen wir  
bis du kommst in Herrlichkeit.

## Vater Unser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde Dein Name,  
Dein Reich komme,  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.  
in Ewigkeit. Amen.

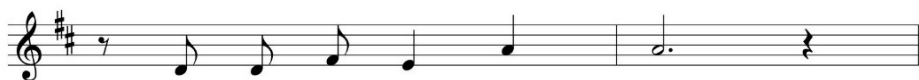
## Friedensgebet

**Lied zum Friedensgruß:** „Ihr seid meine Freunde“

Refr.: Je - sus sagt: Ihr seid mei - ne Freun - de,  
ich lad euch al - le ein.



Je - sus sagt: Ihr \_\_\_\_\_ seid mei - ne Freun - de,



und kei - ner ist al - lein.



Lasst uns heu - te fei \_\_\_\_\_ - ern, ge -



mein - sam fröh - lich sein. \_\_\_\_\_



Lasst uns heu - te fei \_\_\_\_\_ - ern, ich



lad euch al - le ein. \_\_\_\_\_



1. Je - sus sprach zu sei - nen Freun - den, \_\_\_\_\_

2. Freund - schaft gibt uns Halt im Le \_\_\_\_\_ - ben, \_\_\_\_\_

3. Lasst uns Got - tes Lie - be tra \_\_\_\_\_ - gen \_\_\_\_\_



1. als er teil - te Brot und Wein: \_\_\_\_\_

2. sie ver - bin - det dich und mich, \_\_\_\_\_

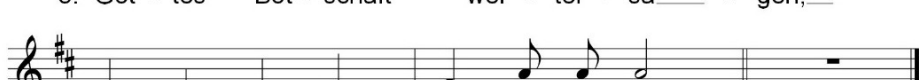
3. weit hin - aus in uns - re Welt, \_\_\_\_\_



1. Seht das Zei - chen mei - ner Lie \_\_\_\_\_ - be, \_\_\_\_\_

2. ist ein Neh - men und ein Ge \_\_\_\_\_ - ben, \_\_\_\_\_

3. Got - tes Bot - schaft wei - ter - sa \_\_\_\_\_ - gen, \_\_\_\_\_



1. das soll nie ver - ges - sen sein. \_\_\_\_\_ (Refr.)

2. ich weiß: Dir ver - trau - e ich. \_\_\_\_\_ (Refr.)

3. von der Je - sus hat er - zählt. \_\_\_\_\_ (Refr.)

## Kommunion der Kinder und Paten

### Dankgebet der Kommunionkinder

Jesus, du bist Brot für uns.

Du schenkst dich uns und nährst uns.

Du zeigst uns, wie auch wir Brot für andere sein können.

So können wir den Weg zu Gott finden.

Du hast uns lieb und machst uns stark.

Dafür danken wir dir, Jesus. Amen.

### Kommunion der Eltern und der Gemeinde

#### Danklied: „Da berühren sich Himmel und Erde“



1. Wo Men - schen sich ver - ges - sen, die We - ge ver -



las - sen, und neu be - gin - nen, ganz neu,



Refr.: da be - rüh - ren sich Him - mel und Er - de, dass Frie - den



wer - de un - ter uns, da be - rüh - ren sich Him - mel und



Er - de, dass Frie - den wer - de un - ter uns.

2. Wo Menschen sich verschenken,  
die Liebe bedenken und neu beginnen, ganz neu ... (Refr.)

3. Wo Menschen sich verbünden,  
den Hass überwinden und neu beginnen, ganz neu ... (Refr.)

## Schlussgebet

## Schlusseggen

### Schlusslied: „Unser Leben sei ein Fest“



1. Un-ser Le-ben sei ein Fest, Je-su Geist in un-se-rer  
Mit-te, Je-su Werk in un-se-ren Hän-den, Je-su  
Geist in un-se-ren Wer-ken. Un-ser Le-ben sei ein  
Fest in die-ser Stun-de und je-den Tag.

2. Unser Leben sei ein Fest,  
Jesus Hand auf unserem Leben,  
Jesus Licht auf unseren Wegen,  
Jesus Wort als Quell unsrer Freude.  
Unser Leben sei ein Fest in dieser Stunde und jeden Tag.
3. Unser Leben sei ein Fest,  
Jesus Kraft als Grund unsrer Hoffnung,  
Jesus Brot als Mahl der Gemeinschaft,  
Jesus Wein als Trank neuen Lebens.  
Unser Leben sei ein Fest in dieser Stunde und jeden Tag.

**Ein ganz herzliches Dankeschön sei allen gesagt, die den Gottesdienst vorbereitet haben und zur Gestaltung des Gottesdienstes beigetragen haben.**

**Wir wünschen allen Kommunionkindern und deren Familien und Gästen ein gesegnetes Fest!**